

II-6867 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 3483/1J

A N F R A G E

1989 -03- 15

der Abgeordneten Dr. Neidhart  
und Genossen  
an den Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten  
betreffend Öffnung eines weiteren Grenzüberganges von NÖ  
in die CSSR

Am 20.10.1988 hat Herr Außenminister Dr. Mock in der Frage-  
stunde erklärt, daß in naher Zukunft auch in Nie<sub>der</sub>österreich  
ein weiterer Grenzübergang in die CSSR geöffnet werden wird.

Die an der March liegenden Gemeinden Angern und Dürnkrut haben  
diesbezüglich wiederholt ihr Interesse bekundet. In letzter  
Zeit wurde auch die Gemeinde Bernhardsthal als möglicher neuer  
Grenzübergang in die CSSR genannt.

Die Öffnung der toten Grenze an der March und an der Thaya würde  
für die gesamte Region wichtige wirtschaftliche Impulse bringen.  
Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Herren  
Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten folgende

A n f r a g e

- 1.) Besteht die Absicht, bei Bernhardsthal, bei Dürnkrut oder bei  
Angern einen neuen Grenzübergang in die CSSR zu öffnen?
- 2.) Wenn ja: ab wann wird dieser neue Grenzübergang offen sein?
- 3.) wenn nein:
  - Was spricht dagegen, bei Bernhardsthal, bei Dürnkrut oder  
bei Angern einen neuen Grenzübergang in die CSSR zu öffnen?
  - Wo wird sich der neue niederösterreichische Grenzübergang  
in die CSSR befinden und ab wann wird er offen sein?